



Schnüre und Möbel aus Neuseeland-Endemiten

Die Gattung *Hoheria* aus der Familie der Malvengewächse (Malvaceae) umfasst drei bis sechs Strauch- oder Kleinbaum-Arten. Sie sind endemisch für Neuseeland und die Kermadec Inseln, das heisst sie kommen ausschliesslich dort vor. Der wissenschaftliche Artnamen der Gattung leitet sich vom maorischen Trivialnamen "Houhere" ab und bezieht sich auf die faserige innere Rindenschicht. Diese Fasern dienen den Maori und frühen europäischen Siedlern zur Herstellung von Schnüren, Tragtaschen, Kleidungsstücken, Kopfbändern und Schmuck. Aus dem Holz der Sträucher werden zudem Möbel hergestellt. Es existieren heute eine Reihe von Zuchtformen und Sorten, die als beliebte Gartenpflanzen kultiviert werden.

Hoheria populnea kommt nur auf der Nordinsel Neuseelands vor. Sie wächst dort in lichten Wäldern des Tieflandes und in Gebüschformationen des Offenlandes von der Küste bis zu einer Höhe von 460 m.ü.M. Die Art ist ein immergrüner Strauch und erreicht eine Höhe von bis zu 12 m. Die eiförmigen, am Rand gezähnten, oberseits dunkelgrün glänzenden, ledrigen Blätter sind wechselständig angeordnet. Die duftenden Blüten stehen in Blütenständen mit 5 bis 10 Einzelblüten, haben fünf weisse, freie Kronblätter und fünf verwachsene Kelchblätter. An den Naturstandorten blühen die Pflanzen von Februar bis April und sind besonders attraktiv für Schmetterlinge. Aus jeder Blüte entsteht eine harte, breit geflügelte Samenkapsel. *Hoheria populnea* wurde 1839 durch den englischen Botaniker Allan Cunningham beschrieben, der hauptsächlich in Australien und Neuseeland Pflanzen sammelte und für die Wissenschaft beschrieb.